



Georg Fink.

Die Bücher Georg Finks „Mich hungert“ (1929) und „Hast du dich verlaufen?“ (1930), beide im Bruno Cassirer Verlag, Berlin, erschienen, waren durch die erschreckend echte Schilderung des Berliner Weddingmilieus und die blutfrische Gestaltung von Menschen der abgründigsten Daseinstiefe eine Sensation. Der Verfasser hatte aus eigenem Erleben geschöpft, er hatte sich seine schwere, leidvolle Jugend und ein Schicksal, in das er verstrickt war, von der Seele geschrieben. Er wurde ein Schriftsteller, ohne es zu wollen, und auch der außerordentliche Erfolg seiner Bücher (das erste ist bereits in 11 fremde Sprachen übersetzt) bedeutet für ihn keinen Anlaß, weiter Belletristik zu schreiben. Er ist vor seinem Ruhm in das Innere Afrikas geflüchtet, indem er

sich einer kleinen französischen Expedition anschloß. In den nächsten zwei Jahren wird die Welt nichts von ihm hören. Um so mehr freuen wir uns, daß Georg Fink uns vor seiner Abreise die nachstehend veröffentlichte Geschichte seiner Jugend zur Verfügung gestellt hat, die niemand ohne Ergriffenheit wird lesen können.

Schriftleitung von „Scherls Magazin“

Vorspiel meines Lebens

DIE HERKUNFT

Es war einmal ein Mädchen aus gutem reichem Haus — — Aber das ist kein Märchen, dieses Mädchen hat mit Schweiß und Blut ein wirkliches Leben bezahlen müssen. — Sie sah in der Fabrik ihres Vaters einen jungen Arbeiter, er war jünger als sie und schön, so schön, wie sie nie gedacht hatte, daß ein Mensch mit so viel Rest Tier es sein könnte, sie hielt ihn für einen Engel, der gefallen war, in diese

kleine Oderstadt, in diese Schuhfabrik, vor ihre Schwelle. Sie liebte ihn, wie Mädchen verwunschene Prinzen in Märchen lieben — bis zur Selbstaufgabe, um ihn zu seiner wahren Gestalt zu erlösen. Sie nahm ihn an die Hand, ging zu ihren Eltern und sagte: das ist mein Mann . . .

Ihre Eltern stießen sie aus ihrem Haus und ihrem Herzen, aus ihrem Wohlstand, aus ihrem Gedächtnis. Die beiden flohen nach Berlin, dort kam das erste Kind zur Welt. Es folgten noch zwei, und da ging